K V	Vollständiger Funktionsverlust durch Versiegelung **621 m²**	K 8	Baubedingte Störungen, z. B. Vibrationen, Lichtreize etc.
K 1	Einschränkung von Bodenfunktionen durch Teilversiegelung **624 m² (neu: 106 m²)**	K 9	Verlust von Gehölzen **56 Bäume**
K 2	Überprägung / Veränderung der ursprünglichen Standortverhältnisse und Einschränkung der Bodenfunktionen **2.376 m² (neu: 130 m²)**	K 10	Anlagebedingter Biotopverlust Biotoptyp 011224 - 1.285 m² / Biotoptyp 011143 - 638 m² Biotoptyp 071422 - 241 m² / Biotoptyp 071423 - 303 m² Biotoptyp 12261 - 330 m² / Biotoptyp 11290 - 106 m² Biotoptyp 12312 - 518 m² **3.621 m²**
K 3	Temporäre Überprägung der Standortverhältnisse **1.955 m²**	K 11	Beeinträchtigung der Habitatqualität für Vögel
K 4	Reduzierung der Grundwasserneubildungsrate durch Versiegelung **621 m²**	K 12	Veränderung der Habitatbedingungen im Fließgewässer (Egelneiße) **700 m²**
K 5	Beeinträchtigung von Einzelgehölzen während der Bauphase **14 Stück**	K 13	Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch die Errichtung der Uferwände sowie des Auslaufbau- und Pumpwerkes
K 6	Baubedingter Biotopverlust Biotoptyp 011224 - 329 m² / Biotoptyp 011143 - 337 m² Biotoptyp 071422 - 321 m² / Biotoptyp 071423 - 468 m² **1.955 m²**	K 14	Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch den Verlust landschaftsgliedernder Strukturelemente
K 7	Baubedingte Verluste bzw. Beeinträchtigung von Lebensräumen **1.955 m²**		

Zeichenerklärung

Bestand

Biotoptypen:

			Naturschutzfachliche Bedeutung
01 Fließgewässer			
	011143	begradigte und weitgehend verbaute Bäche und kleine Flüsse, teilweise beschattet	mittel
	011224	Flüsse, naturnah, teilweise stellufertig, Ufer weitgehend verbaut (§30 BNatSchG)	sehr hoch
05 Gras- und Staudenfluren			
	051413	Brennnesselfluren feuchter bis nasser Standorte	mittel
07 Laubgebüsche, Feldgehölze, Alleen, Baumreihen und Baumgruppen			
	071421	Baumreihe, mehr oder weniger geschlossen und in gesundem Zustand, überwiegend heimische Baumarten	sehr hoch
	071422	Baumreihe, lückig oder hoher Anteil an geschädigten Bäumen, überwiegend heimische Baumarten	hoch
	071423	Baumreihe, mehr oder weniger geschlossen und in gesundem Zustand, überwiegend nicht heimische Baumarten	hoch
	07190	standorttypischer Gehölzsaum an Gewässern	sehr hoch
11 Sonderbiotope			
	11290	Deiche und Dämme	gering
12 Bebaute Gebiete, Verkehrsanlagen und Sonderflächen			gering
	12261	Einzel- und Reihenhausbebauung mit Ziergärten	sehr gering
	12312	Industrie-, gewerbe-, Handels- und Dienstleistungsflächen (in Betrieb) mit geringem Grünflächenanteil	sehr gering
	12610	Straßen	sehr gering
	12610	Biotopgrenzen mit Biotopcode	
	⑦	Biotopnummer	

Konflikte

K 2 Überprägung / Veränderung der ursprünglichen Standortverhältnisse und Einschränkung der Bodenfunktionen **2.376 m² (neu: 130 m²)** — Böden — Erläuterung Konfliktnummer

bauzeitliche Beeinträchtigung von Einzelgehölzen

zu fällende Gehölze

bauzeitliche Überprägung der Ufer

Wertgebende Tierarten

Biber *(Castor fiber albicus)*

Fischotter *(Lutra lutra)*

Grüne Keiljungfer *(Ophiogomphus cecilia)*
Gemeine Keiljungfer *(Gomphus vulgatissimus)*

Fische (s. Text)

Schutzgebiete

Geschützt nach § 30 BNatschG

Fauna

Wanderroute von Fischotter und Biber entlang des Gewässers

Planung

Neubau

Fangedamm / Bauzeitliche Zufahrt

Staatsgrenze

RKS 1 (10.08.11) DS 1 — Baugrundgutachten Kunze

Bohrpunkt — Baugrundgutachten Prowa

Zeichenerklärung		Zeichenerklärung		Abkürzungen	
	Aufnahmepunkt		Hauptstrasse	BB	bituminöser Belag
	Höhenpunkt		Nebenstrasse	PB	Pflasterbelag
Grpkt / Gnpkt	Grenzpunkt		Vorsichtszeichen	BP	Betonverbundsteinpflaster
	Grenzstein		Wiegeweiser	SB	Strassenbelag
	Gebüsch		Verkehrsschild	SD	Schotterdecke
	Laubbaum		Wertbeschild	ZP	Ziegelpflaster
	Nadelbaum		Hydrant	A	Acker
	Holzmast		Holzmast mit Lampe	S	Sand
	Holzmast mit Stütze		Haltestelle	H-B	Hochbord
	A-Mast		Pegel/Grundwassermessstelle	T-B	Tiefbord
	Stahlbetonmast		Gründland	HP	Höhenpunkt
	Stahlbetonmastleuchte		Gartenland	OKR	Oberkante Rohr
	Stahlrohrmastleuchte		Mischwald	ROK	Rohroberkante
	Fahnenstange		Obstanlage	RS	Rohrsohle
	Schachtrunde Abdeckung		Sport- u.Erholungsfläche	FS	fixde Sohle
	Schachteckige Abdeckung		Laubwald	SS	Schlammsohle
	Brunnen		Nadelwald		
	Oberflurhydrant		Zaun		
	Pumpe		Hecke		
	Zapfstelle		Mauer		
	Strassenablauf		Flurstücksgrenze		
	Gasschieber		Flurgrenze		
	Wasserschieber		Landesgrenze		
	Anbohrschelle				
	Kilometerstein				
	Trafo				
	Prellstein				
	Merkstein				
	Denkmal				

Abkürzungen der Bäume	
Fi	Fichte
Kie	Kiefer
Lä	Lärche
Ta	Tanne
Ah	Ahorn
Aka	Akazie
Apf	Apfel
Bi	Birke
Bir	Birne
Bu	Buche
Es	Eberesche
Ei	Eiche
Elb	Elbe
Ka	Esche
Esp	Espe
Eve	Essigbaum
Fli	Flieder
Hbu	Hainbuche
Hol	Holunder
Kir	Kirsche
Li	Linde
Mau	Maulbeerbaum
Nus	Nuss
Pp	Pappel
Pfi	Pfirsich
Pfl	Pflaume
Pla	Platane
Rob	Robinie
Rot	Rotdorn
Sal	Salweide
Ul	Ulme
Wa	Walnuss
Wei	Weide

Index	Datum	Name	Änderung
e			
d			
c			
b	07.05.2015	Steingk	Ergänzung Biotopkartierung
a	04.02.2015	Luck	Änderungen nach Anforderung LUGV

Bauherr: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Zeichner: Gimsel / Hellwig

Planung: Ingenieurbüro PROKON
Beratung und Bauplanung GmbH, Gewerbeparkstr. 19
03099 Kolkwitz, Tel. (0355) 4 94 84 - 0 Fax 4 94 84-29

Bearbeiter: D. Nagel

Projektleiter: Möller

Vorhaben: Hochwasserschutz Guben
Neiße km 15+371 bis 15+223
2. Bauabschnitt: Teilobjekt 2

Phase: LBP

Benennung: Bestands- und Konfliktplan

Maßstab: 1 : 250

Unterlage: 18

Verm.-Nr.: 9 1544 09

Grn/Datum: Kolkwitz / 09.2014

Höhen: DHHN

Nr.: 1

Verm.-Büro D.SCHMIDT
15926 Luckau Markt 33
Tel.(03544) 6565 Fax 6566

Lage- und Höhenplan
Hochwasserschutz Guben

Datum: 12.12.2009

System: ETRS
Lage: ETRS
Höhen: DHHN

gem.: Richter
gez.: Richter

Bem.: Die Angaben zum Kataster beruhen auf amtlichen ALK-Daten.

D:\CADs\HCADBILD\Nagel\HWS Guben\2. Bauabschnitt - Teilobjekt 2\Index b\Lagepläne 07.05.2015.dwg 07.05.2015 12:36:43

Copyright (©) 2009 by CAD-Ingenieurbüro Neumann. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Plans, gleich welcher Art, nur mit unserer ausdrücklichen Genehmigung. Alle Rechte vorbehalten.